Iwanow garantiert Gaslieferungen für Europa

10.02.2008

Der erste Vize-Premier der Russischen Föderation, Sergej Iwanow, erklärte, dass im Fall der Unterbrechung der Lieferungen russischen Gases an die Ukraine, die europäischen Verbraucher nicht leiden werden.

Der erste Vize-Premier der Russischen Föderation, Sergej Iwanow, erklärte, dass im Fall der Unterbrechung der Lieferungen russischen Gases an die Ukraine, die europäischen Verbraucher nicht leiden werden.

“Kein anderer der Verbraucher russischen Gases wird leiden.”, sagte Iwanow am Sonntag, den 10. Februar, auf die Fragen von Journalisten antwortend.

Die Möglichkeit der Unterbrechung der Gaslieferungen in die Ukraine am Dienstag aufgrund von Zahlungsrückständen kommentierend, sagte Iwanow, dass “Russland alle seine Partner gewarnt hat, welche Gas verbrauchen, darunter auch die EU, zu dem bestehenden Problem.”

Zur gleichen Zeit drückte er seine Sicherheit dafür aus, dass diese Frage “gelöst wird und die ukrainische Seite bezahlen wird.”

Den Worten Iwanows nach, “gibt es jetzt keine Drohung der Abschaltung der Gaslieferungen für die Ukraine”. “Russland verkauft der Ukraine überhaupt kein Gas und es existieren dafür auch keine Rechnungen. Die Ukraine erhält zentralasiatisches Gas und Russland erhält Geld von der Ukraine nur für den Transit.”, informierte er, hinzufügend, dass die mittelasiatischen Länder die Lieferung von Gas an die Ukraine um ungefähr 25% vom geforderten Volumen verringert haben

“Russland schlug der Ukraine vor dies mit russischem Gas zu kompensieren, doch zum Preis von 314 Dollar für tausend Kubikmeter. Die Ukraine stimmte dem zu, bei einer monatlichen Bezahlung. Seitdem warten wir. Im Ergebnis ergaben sich Schulden und wenn diese nicht getilgt werden, dann wird Russland sein Gas in Höhe der geforderten 25% nicht mehr liefern. Wohltätigkeit in Milliardenhöhe werden wir weiter nicht mehr betreiben.”, erklärte Iwanow.

Die Leitung von “Naftogas Ukrainy” begibt sich heute Abend nach Moskau für die Durchführung von Verhandlungen mit Gasprom über die technischen Fragen der Lieferung von Erdgas in die Ukraine und dessen Transit in die Europäischen Staaten.

“Naftogas Ukrainy” bezeichnet die Vorwürfe von Gasprom als haltlos.

Premierministerin Julia Timoschenko erklärte, dass die Ukraine die notwendigen Erdgasressourcen besitzt, um sich selbst zu versorgen und den Transit nach Europa sicherzustellen.

Juschtschenko erklärte, dass die Ankündigung Gasproms bezüglich der Wahrscheinlichkeit einer Lieferkürzung für die Ukraine aufgrund von Schulden, eigentlich eine Reaktion auf die Ankündigung der ukrainischen Regierung auf Mittlerfirmen zu verzichten und den Gaspreis neu zu betrachten darstellt.

Bereits vorher versicherte Timoschenko, dass das Ministerialkabinett keine ökonomischen oder politischen Zugeständnisse in der Frage der Beseitigung der Mittler bei der Gaslieferung an die Ukraine machen wird und die Verträge von “Naftogas Ukrainy” mit RosUkrEnergo und UkrGas-Energo kündigen wird.

Quelle: **Korrespondent.net**

Übersetzer: **Andreas Stein** — Wörter: 405

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.